

Swaruu und Yazhi - Ihre Unterschiede - TEIL 2 - *Außerirdischer Kontakt (Taygeta - Plejaden)*

Autor
Cosmic Agency, Gosia
Veröffentlicht
30. April 2021

Original Video (Englisch) : <https://youtu.be/NsmbJIIJnCM>

Gosia: Wie siehst du die Unterschiede in ihrer Weltanschauung, Swaruu 9 und Yázhí?

Anéeka: Nun, neben dem Offensichtlichen war Swaruu 9 eine erwachsene Frau, und Swaruu 12 ist ein Kind mit einem erweiterten Geist. Ein Sternkind. Swaruu von Erra (*Swaruu 9*) war immer in einem ständigen Kampf gegen das Böse und strebte auch mit all ihrer Kraft danach, spirituell und ätherisch zu sein. Und Yázhí Swaruu Tasherit 12 (*Swaruu 12*) sieht aus, als würde sie das Böse transmutieren oder/und assimilieren und ist sehr spirituell und ätherisch, ohne jegliche Anstrengung. Sogar mehr als eine Person hier hatte das Gefühl, dass sie nicht wirklich "hier" unter uns war, eher wie eine Fee oder eine Erscheinung.

Swaruu 12s Präsenz ist sehr stark, wie das, was ich als Gravitationsquelle beschreibe, alles konvergiert auf sie und alles scheint etwas mit ihr zu tun zu haben.

Swaruu 9 nahm Ablehnung im Allgemeinen sehr persönlich, sie wollte immer geliebt werden und war ein sehr menschenfreundlicher Mensch. Sie nahm sich alle Arten von Online-Troll-Attacken und schlechte Kritik zu Herzen. All das führte dazu, dass ihr Stress zu hohem Blutdruck führte, was die Serie von schweren Schlaganfällen in ihren inneren Organen erklärt, die letztendlich zu ihrem Tod führten.

Swaruu 12, Yázhí hingegen kümmert das alles überhaupt nicht. Sie sagt einfach, was immer sie zu sagen hat und kümmert sich offensichtlich kein bisschen darum, was andere denken oder sagen, daher ist sie immun gegen alles, was Trolle betrifft. Wann immer sie müde ist, schläft sie und kann manchmal tagelang nicht online gehen, nur um nach Lust und Laune für einige Stunden wiederzukommen!

Über die Unterschiede in ihrer Weltanschauung, das ist ein langes Thema, aber ich denke der wichtigste Unterschied in der Weltanschauung ist, dass Swaruu 9 eine Kämpferin war, die dem Bösen und den Übeltätern immer direkt entgegentreten wollte, mit einem Schwert, einer Rüstung und auf einem glänzenden Pferd im vollen Galopp, wie die Kavallerie!

Swaruu 12 sagt und verhält sich so, als ob Gedanken und Geisteskraft immer die Antwort und das Mittel waren, um alle Konflikte zu lösen, egal wie schlimm sie sind. Swaruu 9s Waffen waren ein Schwert und ein Kampfsterschiff. Swaruu 12s Waffen sind ihr Gehirn, ihr Geist und ihre Niedlichkeit.

Gosia: Nun, Swaruu 9 ging es aber nicht nur um den direkten Kampf, sie sagte auch, dass sie kämpft, indem sie das menschliche Bewusstsein beeinflusst. Das war wichtig für sie. Sie hat 2 Jahre bei uns verbracht und Themen zum Bewusstsein gegeben, sie war nicht mehr im Kampf. Sie hat sich also schon verändert, denke ich.

Anéeka: Ja, ich denke, sie war im Prozess, aber ich denke auch, dass sie einen

inneren Kampf führte. Ganz im Sinne von "*sei nett zu deinen Nachbarn, aber trage einen großen Stock hinter deinem Rücken*". Sie sagte auch, wenn die Zeit reif ist und man keine andere Wahl hat, dann muss man mit Waffen kämpfen.

Während Yázhi sich mit einer Aura der Unverwundbarkeit bewegt. Sie braucht keinen großen Stock. Sie neigt auch dazu, feste Wände zu durchqueren und nach Belieben älter zu erscheinen. Wie genau sie das macht, ist schwer zu präzisieren oder zu verstehen. Aber sie besteht darauf, dass das alles von einer einzigen Fähigkeit herrührt, nämlich ihre Zeitwahrnehmung nach Belieben kontrollieren und fragmentieren zu können, wobei sie nichts anderes als ihren Geist benutzt.

Swaruu 9 war sehr körperlich, immer in dem Bemühen, ätherischer zu sein, selbst bei ihren extremen Diäten, die den Körper vernachlässigten. Diese Kleine unternimmt keine Anstrengung, um spirituell zu sein oder irgendetwas zu sein, sie ist einfach, und gleichzeitig sieht sie so aus, als hätte sie erreicht und sogar übertroffen, was Swaruu wollte oder suchte. Manchmal verhält sie sich nicht körperlich und sieht auch nicht so aus. Einige Leute hier, wie Alahi oder Eridania haben gesagt, dass es sich anfühlt, als wäre Yázhi eine kleine Fee.

Aber ich muss betonen, dass Swaruu 9 und Swaruu 12 definitiv NICHT dieselbe Person sind. Und all diese Theorien, wie die, dass die Föderation Swaruu als Gefangenen oder Geisel hält, sind unbegründet. Und viel Glück bei dem Versuch, Yázhi zu fangen oder in Schach zu halten. Sie können es nicht! Das ist der Grund, warum sie den Road Runner so sehr mag, sie sieht sich selbst in diesem Vogel. Schnell, wendig und uneinholbar! Mit einer kompletten Unverwundbarkeits-Aura um das kleine Mädchen. Ich glaube, wenn es ein Wort gibt, das Yázhis Persönlichkeit definiert, dann ist es: Unverwundbarkeit.

Yázhi: Swaruu 9 war nichts anderes als eine 8. Schleife von Swarupapriyananda (*Swaruu 2*), mit dem exakt gleichen Hintergrund und der gleichen Kindheit. Ich lebe einfach 8 verschiedene, sich wiederholende Lebenszyklen, die sich nur dadurch unterscheiden, dass ich bewusst verschiedene Entscheidungen getroffen habe.

Was mein Alter angeht, so gibt es hier ein Problem und das ist die ständige Zeitverschiebung, in der wir uns alle befinden, besonders, wenn man Raumreisen und Zeitsprünge macht. Das spiegelt sich auch in der Tatsache wider, dass die Leute ausrechnen, dass ich, Yázhi, als ich ankam, 9 Jahre alt war, und im Jahr 2020 müsste ich 10 Jahre alt sein und im Jahr 2021 wäre ich logischerweise 11 Jahre alt. Aber Tatsache ist, dass ich in meiner Körperentwicklung immer noch 9 Jahre alt bin. Das liegt daran, dass ich meiner eigenen linearen Zeitlinie folge und nicht von einer externen kollektiven beeinflusst werde. Es ist nicht so, dass ich nicht wachse. Ich wachse nicht so schnell, wie die Menschen es von mir erwarten würden, die Menschen auf der Erde und auch die Taygeter hier. Ich wachse in meinem eigenen Tempo und ich bestimme es, und ich habe nicht einmal bemerkt, dass ich ein anderes Wachstumstempo vorgab. Ich rechne, dass ich etwa 5 bis 6 Jahre pro einem Jahr auf der Erde mache.

Wie ich bereits erklärt habe, ist Zeit relativ zu dem, der sie erlebt. Und wird nur dann einigermaßen ähnlich wahrgenommen, wenn zwei oder mehr Menschen eine Wahrnehmungsübereinstimmung haben. Und diese wahrnehmungsbezogenen zeitlichen Übereinkünfte, wie lange Dinge dauern, lineare Zeit auf der Erde, werden in die Geister der Kinder in einem sehr jungen Alter indoktriniert, und die Menschen benutzen Zeitmessmaschinen, Uhren, wie ein Metronom zur Musik, um das gesamte Orchester im Gleichklang zu halten.

Gosia: Bevor du auf deine Unterschiede eingehst, warum hast du den Namen Yázhi gewählt? Woher kommt er?

Yázhi: Yázhi bedeutet "klein", wie es in der Navajo-Sprache geschrieben wird, da es dem Taygetischen sehr ähnlich ist, nur linear und mit menschlichen Buchstaben geschrieben.

Gosia: Ich erinnere mich, dass es mit Chiqui Swaruu angefangen hat.

Yázhi: Ja, Chiqui Swaruu. Die Kleine. Daher "Yázhi". Aber mein Name Yázhi hat sich entwickelt, als ich schon hier bei euch war.

Die offensichtlichsten Unterschiede:

Der Körper von Swaruu 9: 19 Jahre alt. 150cm groß. 42kg. Erwachsenes, voll ausgebildetes Weibchen.

Swaruu 12's Körper: 9 Jahre alt. 139 cm groß. Kindlicher Körper weiblich.

Gewohnheiten:

Essen:

Swaruu 9: Minimalistischer Esser, voll vegan.

Swaruu 12: Allesfresser, Fleischfresser (künstlich gezüchtetes Gewebe). Isst, bis der Bauch spannt!

Ich faste auch über längere Zeiträume, aber dann esse ich gut.

Was das künstlich gezüchtete Gewebe angeht, empfehle ich kein irdisches Kunstfleisch.

Auch erkenne ich an, dass das Gehirn besser auf Ketone, also Fettverbrennung während des Fastens, funktioniert, nicht so gut auf Glukose, so dass Fasten für viele Menschen durchaus spirituelle Erfahrungen und Channeling erleichtert oder fördert.

Schlafgewohnheiten:

Swaruu 9: Kurze 4 bis 6 Stunden Schlafzyklen, dann bis zu 40+ Stunden wach. Voller Schlaf mit REM.

Swaruu 12: Mehrere, kurze 2 bis 4 stündige Schlafzyklen plus lange 8h + Schlafzeiten, nicht definiert durch Tages- oder Nachtzeit. Luzides, bewusstes Träumen während des gesamten Schlafes und Astralreisen nach Belieben während des Schlafes und auch im Wachzustand.

Meditation:

Swaruu 9: Meditationszeiten, ein- oder zweimal am Tag, traditionell.

Swaruu 12: Meditation nach Belieben, Bewusstsein meist in Meditation, wenn nicht immer, in tiefer Trance nach Belieben und ohne das Bewusstsein zu verlieren.

Die meisten Probleme wie bei vergangenen Traumata werden in Swaruu 12 gelöst.

Gosia: Ok, lasst uns über die Unterschiede in euren Weltanschauungen sprechen. Wie du bestimmte Konzepte siehst, erweitert sich darauf, wie Swaruu 9 sie gesehen hat.

Yázhí: Ich weiß nicht, ob ich mich an alles erinnere, was Swaruu 9 über Dichten sagte, aber soweit ich mich erinnere, pflegte sie zu sagen, dass die Erde in einer 3D-Blase enthalten ist, und dass alles außerhalb der Van-Allen-Gürtel 5D ist. Sie sagte, dass 5D die primordiale oder Basisdichte ist, der Durchschnitt für das Universum. Und sie erklärte, dass sie in Hz und als Schwingung der Materie gemessen werden kann. 4D ist wie eine astrale Version von 3D, d.h. eine Kopie der Welt, mit Straßen und allem, aber in der so genannten "geistigen Welt". Und dass 6D als Referenz das astrale Äquivalent zu 5D sein könnte, so wie 4D für 3D ist. Das ist Swaruu 9.

Yázhí: Ich behaupte, dass eine Dichte ein Zustand des Geistes ist, eine persönliche Wahrnehmung, und eine Dichte ist nur eine Reflektion oder ein persönliches Konzept oder eine Kapazität oder ein Bereich des Verständnisses der einen oder anderen bestimmten Person oder des Aufmerksamkeitspunktes.

Ich behaupte, dass es keine Dichten als solche gibt. Oder dass es so viele gibt, wie es Punkte der Aufmerksamkeit gibt. Der Bereich des Verstehens dieses speziellen Punktes der Aufmerksamkeit ist auch das, was eine Seele definiert. Und es ist direkt mit ihren Gedankenformen und ihrer Reichweite des Gedächtnis-Verständnisses verbunden.

Ich behaupte, dass das Konzept von Dichten, wie Zahlen und alles, was sie definiert, menschliche Konzepte sind und die Reflexion eines stark fragmentierten Gehirns sind, das darauf programmiert ist, eine illusorische Außenwelt zu verstehen, indem es sie in kleinere, besser handhabbare Teile zerlegt.

Und indem ich erkläre, dass eine Dichte das Äquivalent zur Wahrnehmungsfähigkeit einer Seele oder eines Aufmerksamkeitspunktes der Quelle ist, erkläre ich auch, dass, wenn zwei oder mehr Menschen die gleiche Dichte teilen, es nur eine weitere Illusion ist, die auf Wahrnehmungsvereinbarungen basiert, und niemals die gleiche Dichte für alle sein wird, sondern nur in den Hauptpunkten übereinstimmt, die sie selbst dort platziert haben, wobei jeder eine persönliche Variation dessen hat, was er Dichte nennt.

Verstehe auch, dass in diesem Fall eine Dichte gleichbedeutend mit der Realität, einer Welt ist.

Swaruu 9 erklärte, dass Dichten eine Sache sind und nicht mit Dimensionen zu verwechseln sind.

Yázhí sagt, dass Dichten auf der Wahrnehmung und dem Verständnis des Beobachters beruhen, daher sage ich, dass eine Dichte auch direkt mit der Wahrnehmung und dem Verständnis von Dimensionen verbunden ist. Je höher eine Dichte ist, desto mehr Dimensionen können wahrgenommen und verstanden werden.

Gosia: Du würdest aber trotzdem behaupten, dass astrale Wesenheiten etc. sich in etwas aufhalten, das 4D genannt wird? Oder wo, wenn es keine D's gibt?

Yázhí: Ich erwähne sie nur, oder so, um eine gemeinsame Basis für ein Beispiel zu haben. Im Grunde genommen ist alles, was existiert, da, du kannst es vielleicht nicht sehen, aber es ist da, und das liegt an deiner mentalen Entwicklung, nicht weil du nicht irgendwo bist, denn in Wirklichkeit gibt es keine Zeit und keinen Raum, also ist alles jetzt und alles ist hier. Das Prinzip der Nicht-Lokalität findet sich im höherdimensionalen Verständnis.

Gosia: Ok. Kurze Frage: Was sollten die Maschinen auf dem Mond vor 12.500 Jahren denn machen? Wenn es nicht darum ging, "die Dichte" auf 3D zu senken? Was war ihr Zweck?

Yázhí: Sie erzeugten ein ätherisches Feld wie ein Kraftfeld um die Erde, und das begrenzt jede Interaktion mit dem Außen. Dies allein würde die Wahrnehmungsfähigkeit aller Bewohner der Erde einschränken... und somit auch ihre Wahrnehmungen und die Dichte des Zusammenlebens mit ihnen senken. Ergo: 3D. Einschränkung der Wahrnehmungskapazität der Erdenbewohner durch extreme Isolation.

Das ist auch der Grund, warum die Oberste Direktive auf der Erde so stark durchgesetzt wird. Weil sie keine Informationen von außen bekommen, was den Kontrolleuren der Erde die totale Kontrolle darüber überlässt, was Realität bedeutet und ihre Grenzen, was auch der Bevölkerung der Erde ein neues Paradigma und Realitätsmodell aufzwingt, was wir die Matrix nennen, wie in einer falschen, begrenzten Realität, die komplett künstlich kontrolliert wird, und dies führt automatisch zur Selbstbegrenzung der DNA in den Bewohnern, wodurch höhere zerebrale Funktionen wie Telepathie unterdrückt werden.

Das bedeutet, dass die Matrix nicht durch eine Frequenz oder durch Generatoren gesteuert wird, die nur begrenzte Informationen von außen akzentuieren, die die Gültigkeit dessen, was die Kontrolleure der menschlichen Bevölkerung als "Realität" auferlegt haben, möglich und nicht möglich. Real und falsch.

Also, wie ich schon sagte, basiert die ganze Realität dort auf der Erde nur auf einer Sache: Propaganda zur Kontrolle des Geistes. Und so schafft man eine Dichte, eine neue, künstlich kontrollierte Realität. Alles dort basiert auf Gedankenkontrolle.

Gosia: Verstehe. Nun... nenne kurz die Unterschiede zwischen Swaruu's nicht in der Lage zu sein, die kollektive Zeitlinie durch einen Sprung zu verändern, und deinem Glauben, dass JA DU KANNST.

Yázhí: Verstanden. Swaruu erklärte, dass, wann immer du in deinem Schiff einen Zeitsprung gemacht hast, um ein unerwünschtes Ereignis zu verändern, indem du zurückgingst, um zu verhindern, dass es sich wiederholt, war das, was wirklich geschah, eine Illusion, denn der Sanduhrpilot, der in der Zeit zurückreiste und es schaffte, das besagte Ereignis zu verändern, öffnet nur eine neue eigene Zeitlinie, in der ein solches zu verhinderndes Ereignis nicht mehr stattfand, aber an ihrem Ursprungsort hätte sie nichts verändert, denn das, was sie dazu veranlasste, in der Zeit zurückzureisen, war das negative Ereignis an sich, deshalb wird es nie aufhören zu existieren. Alles, was du als Sanduhrpilot tust, ist, deine Wahrnehmung der Ereignislinie zu verändern, indem du nur deine Zeitlinie veränderst und nicht die, der anderen.

Es ist also niemals möglich, diese vergangenen Ereignisse zu ändern, sondern nur

persönlich in eine andere Zeitlinie zu springen, die du erschaffen hast, sobald du in der Zeit zurückgereist bist und dieses vergangene Ereignis mit vollem Verständnis und Erinnerung an das, was als nächstes geschehen würde, wiedererlebt hast. Sobald es einen Beobachter gibt, wird die Zeitlinie gewechselt und verändert. So kannst du niemals taktische oder strategische Zeitveränderungen erreichen. Es endet damit, dass es nur eine Illusion für den Zeitspringer ist, sie oder er selbst. Damit wird das ganze Konzept des taktischen und strategischen Zeitspringens völlig nutzlos.

Nun meine Überzeugung: Wie oben über die Dichten gesagt, bedeutet die Tatsache, dass es eine Dichte pro Aufmerksamkeits-Bewusstseins-Seelen-Person gibt, auch, dass es eine Zeitlinie für jede Person oder Seele gibt. Und wiederum sind Zeitlinien, die als gleich wahrgenommen werden, nur aufgrund von Vereinbarungen zwischen zwei oder mehreren Menschen oder Seelen ähnlich.

Aber eine Seele ist kein isoliertes Objekt an sich, sie ist eher das Ergebnis von mehreren Punkten der Aufmerksamkeit, die sich zu einem verschmelzen und eine Seele erschaffen. Das bedeutet, dass viele Seelen mit einem so genannten "niedrigeren Verständnis" (also Dichte), eine größere Seele bilden.

Die Quelle ist die totale Einheit, das Absolute, das alles beinhaltet. Und die Illusion einer Seele ist, dass sie begrenzt ist, als wäre sie nicht die Quelle, getrennt. Aber so wie ich das verstehe, könnte eine Seele auch durch den Bereich definiert werden, von wo bis wo die Quelle-Einheit sich an das erinnert, was als getrennte Ereignisse wahrgenommen wird.

So wird sich eine Gruppe von Seelen mit einer geringeren Bandbreite an Verständnis in einem kollektiven Unbewussten oder einer Reihe von kollektiven Vereinbarungen über Wahrnehmung und Realität zusammenschließen, um eine größere Seele mit mehr Verständnis zu bilden. Als wären sie Zellen in einem Körper, und genau so funktionieren Zellen in einem Körper, sie sind die Urelemente des Bewusstseins und der Biologie, die einen menschlichen Körper und auch andere Körper bilden.

So erschafft eine Gruppe von Seelen durch Übereinkünfte eine größere, komplexere, die wiederum eine weitere Reihe von Übereinkünften mit anderen wahrgenommenen Seelen auf der gleichen Ebene eingehen wird, um eine noch komplexere und fortgeschrittenere Seele zu bilden.

Dies wird empirisch von Wesen dessen erfahren, was viele Menschen in Ermangelung besserer Begriffe als "*von höherer Dichte*" bezeichnen würden, um mich verständlich zu machen, wo das Wesen erkennt, dass es in der Tat die Summe der Bewusstseine seiner Freunde darunter ist, die es lieb hat, denn Liebe ist ein Antrieb zur Integration.

Vom Standpunkt der Existenz eines Wesens in einer höheren Dichte ist es also das Ergebnis der Summe der Menschen, mit denen es in Kontakt steht und die es im gleichen kollektiven Unbewussten wahrnimmt wie es. Das Wesen ist all die anderen Wesen, die es bilden, wie, oder als ob es sie alle assimiliert hätte.

Und von diesem Punkt des Verständnisses aus wird alles, was dieses Wesen erfährt, einschließlich der Zeitsprünge und -veränderungen, die Menschen-Seelen-Punkte der Aufmerksamkeit betreffen, die in dem kollektiven Unbewussten enthalten sind, das es überhaupt erst gebildet hat. Und alle Zeitschleifen und zeitlichen

Manipulationen wirken sich nicht nur auf ein Wesen aus, sondern auf ein Kollektiv von Wesen, und damit kann man von diesem Standpunkt aus eine kollektive Zeitlinie verändern und nicht nur diejenige des Zeitspringers.

Aber wir können die Veränderung einer kollektiven Zeitlinie auch als Wahrnehmungsmanipulation der Menschen verstehen, die ein kollektives Unbewusstes bilden, also was immer du tust, das eine kollektive Wahrnehmung beeinflusst, wird ihre kollektive Zeitlinie verändern.

Und das ist es, was die Kabalen zum Beispiel tun, wenn sie, wie sie es schon immer getan haben, das Kollektiv der auf der Erde lebenden Menschenseelen verändern, indem sie kollektiv die Regeln und die Bedingungen dessen, was möglich ist oder nicht möglich ist, verändern und somit eine kollektive Zeitlinie beeinflussen, je nachdem, mit welchen Informationen sie gefüttert werden.

Also kann man wiederum eine kollektive Zeitlinie allein durch Gedankenkontrolle verändern. Denn alles ist sowieso aus dem Geist hervorgegangen. Wenn du viele Geister dazu bringst, das Gleiche zu denken, veränderst du eine kollektive Zeitlinie.

(Sorry. Ich habe das noch nie schriftlich erklärt, es ist überhaupt das erste Mal, also kann man es vielleicht noch verbessern, ich weiß es nicht!).

Gosia: Warum hat Swaruu 9 das nicht erkannt?

Yázhí: Das hat sie nicht! Sie sah die Veränderung des kollektiven Bewusstseins als Gedankenkontrolle, trennte es aber vom Zeitspringen. Ich sehe es als ein und dasselbe, denn wenn man die kollektive Wahrnehmung ausreichend verändert, springt man auch in der Zeit, denn Zeit ist nichts anderes als Wahrnehmung, die auf Vereinbarungen und auf Informationen basiert.

Übersetzung:
Rolf Hofmann

alle Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>

die neuesten, Deutsch synchronisierten Videos: (unzensuriert): <https://lbry.tv/@Ofaatu>